

Barbara Klemm: Helldunkel. Fotografien aus Deutschland



Texte zur Ausstellung in Einfacher Sprache

○

○

○

○

Barbara Klemm: Helldunkel. Fotografien aus Deutschland

In der Ausstellung kann man Fotografien sehen.

Die Abkürzung für Fotografie ist Foto.

Barbara Klemm hat sie gemacht.

Ihr Beruf ist Fotografin.

Barbara Klemm arbeitete 40 Jahre lang meistens für Zeitungen.

Die Zeitungen druckten ihre Fotos.

Zum Beispiel die bekannte Zeitung **Frankfurter Allgemeine Zeitung**.

Die Abkürzung ist **FAZ**.

Sie berichtet täglich über Politik, Wirtschaft und Kultur.

Auf den Fotos von Barbara Klemm kann man einige berühmte Menschen sehen:

- Zum Beispiel Staats-Chefs und Staats-Chefinnen
- Zum Beispiel mutige Bürger-Rechtler und Bürger-Rechtlerinnen
- Künstlerinnen und Künstler

Auf den Fotos kann man wichtige Ereignisse sehen:

- Zum Beispiel den Fall der Berliner Mauer
- Demonstrationen gegen Krieg und für Gerechtigkeit

Auf den Fotos sieht man Menschen bei der Arbeit.

Und man kann sehen wie sie wohnen.

Barbara Klemm: Helldunkel. Fotografien aus Deutschland

Die Fotos von Barbara Klemm zeigen das Deutschland von damals.

Als es noch in 2 Länder geteilt war:

- In Ost-Deutschland gab es die **D**eutsche **D**emokratische Republik.
- Die Abkürzung war **DDR**.
- In West-Deutschland hieß der Staat **B**undes-**R**epublik **D**eutschland.
- Die Abkürzung war **BRD**.

Aus BRD und DDR wurde 1990 wieder ein Land.

Die Fotos zeigen auch das Deutschland nach der Wiedervereinigung.

Für uns ist das heute interessant.

Denn wir können über früher nachdenken:

- Wie es den Menschen ging.
- Was passierte in der Politik.
- Wie lebten die Menschen damals.